

# AMTLICHER ANZEIGER

TEIL II DES HAMBURGISCHEN GESETZ- UND VERORDNUNGSBLATTES  
Herausgegeben von der Behörde für Justiz und Gleichstellung der Freien und Hansestadt Hamburg

Amtl. Anz. Nr. 6

DIENSTAG, DEN 22. JANUAR

2013

## Inhalt:

|                                                | Seite |                                                                                                                                                                                                         | Seite |
|------------------------------------------------|-------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|
| Öffentliche Zustellung .....                   | 97    | Verzeichnis der zur Abgabe von Verpflichtungserklärungen berechtigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf (UKE) – Körperschaft des öffentlichen Rechts – ..... | 98    |
| Öffentliche Zustellung .....                   | 97    |                                                                                                                                                                                                         |       |
| Öffentliche Zustellung .....                   | 97    |                                                                                                                                                                                                         |       |
| Entwidmung einer öffentlichen Wegefläche ..... | 97    |                                                                                                                                                                                                         |       |
| Entwidmung von öffentlichen Wegeflächen .....  | 98    |                                                                                                                                                                                                         |       |

## BEKANNTMACHUNGEN

### Öffentliche Zustellung

Der Aufenthalt des Herrn Stoyan Stoyanov, geboren am 7. Juli 1991, zuletzt wohnhaft Reeperbahn 82, 20359 Hamburg, ist unbekannt.

Beim Bezirksamt Hamburg-Mitte, Klosterwall 8, Erdgeschoss, 20095 Hamburg, wird am 24. Januar 2013 zur öffentlichen Zustellung nach § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes vom 12. August 2005 (BGBl. I S. 2354), zuletzt geändert am 11. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2418), eine Benachrichtigung ausgehängt, dass für den Genannten ein Schreiben im Fachamt Verbraucherschutz, Gewerbe und Umwelt, Klosterwall 2, Zimmer 907, 20095 Hamburg, Telefon: 040/4 28 54 - 18 21/-18 22, zur Abholung bereitliegt.

Die Zustellung gilt nach § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes am 7. Februar 2013 als bewirkt.

Hamburg, den 27. Dezember 2012

**Das Bezirksamt Hamburg-Mitte**

Amtl. Anz. S. 97

### Öffentliche Zustellung

Der Aufenthalt des Herrn Ludovic Deme, geboren am 12. August 1954, ist unbekannt.

Beim Bezirksamt Hamburg-Mitte, Klosterwall 8, Erdgeschoss, 20095 Hamburg, wird am 24. Januar 2013 zur öffentlichen Zustellung nach § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes vom 12. August 2005 (BGBl. I S. 2354), zuletzt geändert am 11. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2418), eine Benachrichtigung ausgehängt, dass für den Genannten ein Schreiben im Fachamt Verbraucherschutz, Gewerbe und Umwelt, Klosterwall 2, Zimmer 907, 20095 Hamburg, Telefon: 040/4 28 54 - 18 21/-18 22, zur Abholung bereitliegt.

Die Zustellung gilt nach § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes am 7. Februar 2013 als bewirkt.

Hamburg, den 27. Dezember 2012

**Das Bezirksamt Hamburg-Mitte**

Amtl. Anz. S. 97

### Öffentliche Zustellung

Der Aufenthalt des Herrn Ioan Grancea, geboren am 8. Januar 1984, ist unbekannt.

Beim Bezirksamt Hamburg-Mitte, Klosterwall 8, Erdgeschoss, 20095 Hamburg, wird am 24. Januar 2013 zur öffentlichen Zustellung nach § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes vom 12. August 2005 (BGBl. I S. 2354), zuletzt geändert am 11. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2418), eine Benachrichtigung ausgehängt, dass für den Genannten ein Schreiben im Fachamt Verbraucherschutz, Gewerbe und Umwelt, Klosterwall 2, Zimmer 907, 20095 Hamburg, Telefon: 040/4 28 54 - 18 21/-18 22, zur Abholung bereitliegt.

Die Zustellung gilt nach § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes am 7. Februar 2013 als bewirkt.

Hamburg, den 27. Dezember 2012

**Das Bezirksamt Hamburg-Mitte**

Amtl. Anz. S. 97

### Entwidmung einer öffentlichen Wegefläche

#### Verfügung:

Nach § 8 in Verbindung mit § 7 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) in der jeweils gültigen Fassung wird

das im Bezirk Hamburg-Nord in der Gemarkung Alsterdorf, Ortsteil 407, an der Rathenastraße neben Nummer 12 belegene Flurstück 1798-1 (etwa 152 m<sup>2</sup>) als für den öffentlichen Verkehr entbehrlich mit sofortiger Wirkung entwidmet.

Hamburg, den 10. Januar 2013

**Das Bezirksamt Hamburg-Nord**

Amtl. Anz. S. 97

## Entwidmung von öffentlichen Wegeflächen

Es ist beabsichtigt, folgende Verfügung zu erlassen:

Nach § 7 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41) in der jeweils gültigen Fassung werden die im Bezirk Hamburg-Nord, in der Gemarkung Barmbek, Ortsteil 427, belegenen Flurstücke 5639-1 (etwa 553 m<sup>2</sup>), 5730-1 (etwa 1784 m<sup>2</sup>), 5731-1 (etwa 1221 m<sup>2</sup>) und 5143-1 (etwa 1601 m<sup>2</sup>) der Straße Krüsistraße (ehemaliger Busbahnhof Barmbek) als für den öffentlichen Verkehr entbehrlich mit sofortiger Wirkung entwidmet.

Die Pläne über den Verlauf der zu entwidmenden Flächen liegen für die Dauer eines Monats während der Dienststunden der Verwaltung des Fachamtes Management des öffentlichen Raumes, Kümmellstraße 6, Zimmer 519, 20243 Hamburg, zur Einsicht für jedermann öffentlich aus.

Während dieser Zeit können alle, deren Interessen durch die beabsichtigte Maßnahme berührt werden, Einwendungen schriftlich oder zu Protokoll dort vorbringen. Nach Fristablauf erhobene Einwendungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Hamburg, den 14. Januar 2013

**Das Bezirksamt Hamburg-Nord**

Amtl. Anz. S. 98

## Verzeichnis der zur Abgabe von Verpflichtungserklärungen berechtigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf (UKE) – Körperschaft des öffentlichen Rechts –

1. Nach § 11 Absätze 5 und 6 des Gesetzes zur Errichtung der Körperschaft „Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf“ (UKEG) vom 12. September 2001 (HmbGVBl. S. 375), zuletzt geändert durch Gesetz vom 8. Juni 2010 (HmbGVBl. S. 425), bedürfen Erklärungen, durch die das UKE privatrechtlich verpflichtet werden soll, der Schriftform und gemäß § 5 Absatz 1 der Satzung des UKE vom 25. Juni 2002 (HmbGVBl. S. 115), zuletzt geändert durch Satzung vom 10. Januar 2012 (Amtl. Anz. S. 135), der Unterschrift von zwei Mitgliedern des Vorstandes.

Der Vorstand kann die Vertretung so regeln, dass neben einem Vorstandsmitglied eine sonstige Mitarbeiterin bzw. ein sonstiger Mitarbeiter oder zwei sonstige Mitarbeiterinnen bzw. sonstige Mitarbeiter gemeinsam zeichnen können.

Der Vorstand hat den nachstehend namentlich genannten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Vertretungs- und Zeichnungsbefugnisse zur Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen für die genannten Geschäftsbereiche und mit den jeweiligen Einschränkungen erteilt.

Darüber hinaus hat der Vorstand beschlossen, dass der Abschluss von Behandlungsverträgen und Wahlleistungsvereinbarungen sowie von Nutzungsverträgen für die Kommunikationsplattform „Epnet“ im Sinne von § 5 Absatz 3 bzw. 4 der Satzung nur jeweils einer Unterschrift bedürfen.

2. Alle bisher veröffentlichten Vertretungsbefugnisse für das UKE werden hiermit widerrufen.

| Name, Vorname                                                                                         | Geschäftsbereich                                                                                                                                                                                        |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Kirstein, Dr. Alexander<br>Koch-Gromus, Prof. Dr. Dr. Uwe<br>Pröhl, Joachim<br>Zeit, Prof. Dr. Martin | <b>UKE</b>                                                                                                                                                                                              |
| Sauter, Prof. Dr. Guido                                                                               | <b>UKE</b><br>Vertretung des Ärztlichen Direktors, Prof. Dr. Martin Zeit                                                                                                                                |
| Lurati, Astrid                                                                                        | <b>UKE</b><br>Vertretung des Kaufmännischen Direktors, Dr. Alexander Kirstein                                                                                                                           |
| Waldmann, Matthias                                                                                    | <b>Zentral-Controlling</b><br>Abschluss von Kassenverhandlungen für das UKE<br>Abschluss von Verträgen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträgen) für den Aufgabenbereich des International Office |
| Bader, Dr. Michael                                                                                    | <b>Zentral-Controlling</b><br>Abschluss von Verträgen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträgen) bis jeweils maximal 100 000,- Euro für den Aufgabenbereich des International Office               |
| Koll, Heike                                                                                           | <b>Dekanat</b><br>Abschluss von Drittmittelverträgen bis jeweils maximal 500 000,- Euro sowie von sonstigen Verträgen (ausgenommen Arbeitsverträgen) bis jeweils maximal 100 000,- Euro                 |
| Aepfelbacher, Prof. Dr. Martin<br>Müller, Birgit<br>Wulf, Dr. Anne                                    | <b>Dekanat</b><br>Abschluss von Drittmittelverträgen bis jeweils maximal 100 000,- Euro                                                                                                                 |
| Iding, Matthias<br>Krappa, Dr. Ralf<br>Marschall, Tina                                                | <b>MediGate GmbH (ein Unternehmen des UKE)</b><br>Abschluss von Drittmittelverträgen für das UKE bis jeweils maximal 100 000,- Euro                                                                     |

|                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Kintzel, Melanie                                                                                                                                                                                         | <b>Ärztliche Zentralbibliothek</b><br>Abschluss von Verträgen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträgen) bis jeweils maximal 100 000,- Euro                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| Frese, Silke<br>Friedrich, Anja<br>Krutky, Tanja<br>Tomforde, Renate                                                                                                                                     | <b>Ärztliche Zentralbibliothek</b><br>Abschluss von Verträgen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträgen) bis jeweils maximal 25 000,- Euro                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| Kuhls, Wilma<br>Teichmann, Prof. Walter                                                                                                                                                                  | <b>Universitäre Bildungsakademie</b><br>Abschluss von Verträgen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträgen) bis jeweils maximal 100 000,- Euro                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| Alpers, Birgit<br>Bismark, Elisabeth<br>Bostelmann, Elisabeth<br>Gittelbauer, Kirsten<br>Hentschel, Claudia<br>Kell, Katrin                                                                              | <b>Management Zeitarbeit und Pool</b><br>Abschluss von Arbeitnehmer-Überlassungsverträgen (ohne Wertgrenzen)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| Donsbach, Paul<br>Meyer-Mettegang, Holger<br>Schilbe, Heiko                                                                                                                                              | <b>Baudienststelle</b><br>Abschluss von Verträgen im Namen der Behörde für Wissenschaft und Forschung für Maßnahmen des Projekts Neubau HafenCity Universität Hamburg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| Schalwat, Dr. Ilka                                                                                                                                                                                       | <b>Zentrales Case Management</b><br>Vergleichsabschlüsse mit Krankenkassen bis jeweils maximal 300 000,- Euro                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| Buchholz, Ulrike<br>Mittelfeld, Sabine                                                                                                                                                                   | <b>Zentrales Case Management</b><br>Vergleichsabschlüsse mit Krankenkassen bis jeweils maximal 100 000,- Euro                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| Mittelfeld, Sabine<br>Schalwat, Dr. Ilka                                                                                                                                                                 | <b>Zentrales Case Management</b><br>Vertretung des UKE vor den Gerichten für diesen Geschäftsbereich                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Buchholz, Ulrike<br>Buchholz, Ursel<br>Mittelfeld, Sabine                                                                                                                                                | <b>Zentrales Case Management</b><br>Vertretung des UKE in Widerspruchsverfahren bei sozialrechtlichen Streitigkeiten                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Bader, Dr. Michael<br>Birkwald, Tim<br>Dettmer, Michael<br>Heesen, Ottmar<br>Husen, Katja<br>Loppow, Dr. Detlef<br>Meigel-Schleiff, Dr. Christina<br>Müller, Dr. Harald<br>Schulze-Gattermann, Dr. Heide | <b>Onkologisches Zentrum</b><br><b>Zentrum für Anästhesiologie und Intensivmedizin</b><br><b>Zentrum für Radiologie und Endoskopie, Klinik und Poliklinik für Augenheilkunde</b><br><b>Zentrum für Innere Medizin, Kopf- und Neurozentrum</b><br><b>Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde</b><br><b>Institut für Pathologie</b><br><b>Zentrum für Psychosoziale Medizin</b><br><b>Zentrum für Geburtshilfe, Kinder- und Jugendmedizin</b><br><b>Zentrum für Diagnostik</b><br>Generalvollmacht für den jeweils zu verantwortenden Geschäftsbereich zur Vornahme von Rechtsgeschäften und Rechtshandlungen für den Vorstand, soweit diese nach den gesetzlichen Bestimmungen vorgenommen werden können und bei denen das Gesetz eine ständige Vertretung gestattet. |
| Husen, Katja<br>Csizmadia-Barth, Uwe                                                                                                                                                                     | <b>Zentrum für Molekulare Neurobiologie</b><br>Abschluss von Verträgen bis jeweils maximal 100 000,- Euro                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Quante, Susanne                                                                                                                                                                                          | <b>Liegenschaftsmanagement</b><br>Abschluss von Verträgen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträgen) bis jeweils maximal 100 000,- Euro                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| Kargoll, Udo<br>Kühnel, Bianca                                                                                                                                                                           | <b>Liegenschaftsmanagement</b><br>Abschluss von Mietverträgen für Personalunterkünfte des UKE bis jeweils maximal 20 000,- Euro                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| Mentges, Gerhard                                                                                                                                                                                         | <b>Projektmanagement</b><br>Abschluss von Verträgen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträgen) bis jeweils maximal 250 000,- Euro                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| Lurati, Astrid                                                                                                                                                                                           | <b>Finanzen</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| Bamberger, Andrea<br>Matthias, Doris                                                                                                                                                                     | <b>Finanzen</b><br>Abschluss von Verträgen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträgen) bis jeweils maximal 5000,- Euro                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| Baehr, Dr. Michael<br>Ebeling, Gunnar<br>Löbering, Michael                                                                                                                                               | <b>Apotheke</b><br>Abschluss von Verträgen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträgen) bis jeweils maximal 250 000,- Euro                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| Hohr, Irmgard                                                                                                                                                                                            | <b>Apotheke</b><br>Abschluss von Verträgen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträgen) bis jeweils maximal 100 000,- Euro                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| Kummich, Maren<br>Rabeler, Gaby                                                                                                                                                                          | <b>Apotheke</b><br>Abschluss von Verträgen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträgen) bis jeweils maximal 10 000,- Euro                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Schneider, Henning                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | <b>Informationstechnologie</b><br>Abschluss von Verträgen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträgen) bis jeweils maximal 1 000 000,- Euro                                                                                                                                |
| Hansen-Stöter, Dagmar<br>Hellwege, Bernd<br>Kasten-Titel, Gunhild<br>Priess, Ina                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | <b>Informationstechnologie</b><br>Abschluss von „Epnet“-Verträgen bis jeweils maximal 100,- Euro                                                                                                                                                                              |
| Füllgraf, Oliver<br>Van Loo, Michael                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | <b>Personal, Recht &amp; Organisation</b>                                                                                                                                                                                                                                     |
| Beyn, Karl Stefan<br>Greissinger, Uta<br>Schumacher, Ron<br>Voigt, Peer-Ulrich                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | <b>Personal, Recht &amp; Organisation</b><br>Vertretung des UKE vor den Gerichten                                                                                                                                                                                             |
| Beyn, Karl Stefan<br>Greissinger, Uta<br>Schumacher, Ron                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | <b>Personal, Recht &amp; Organisation</b><br>Abschluss von Abfindungsverträgen bis jeweils maximal 80 000,- Euro                                                                                                                                                              |
| Zinn, Gunter                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | <b>Personal, Recht &amp; Organisation</b><br>Abschluss von Abfindungsverträgen/Outplacementmaßnahmen bis jeweils maximal 80 000,- Euro                                                                                                                                        |
| Kaplan, Murat                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | <b>Personal, Recht &amp; Organisation</b><br>Abschluss sonstiger Verträge (Abteilung Personalcontrolling & Organisation) bis jeweils maximal 25 000,- Euro                                                                                                                    |
| Galda, Nadine                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | <b>Personal, Recht &amp; Organisation</b><br>Abschluss sonstiger Verträge (Abteilung Personalcontrolling & Organisation) bis jeweils maximal 15 000,- Euro                                                                                                                    |
| Anders, Kornelia<br>Malhotra, Edeltraud<br>Schild, Margrit<br>Siefert, Marita                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | <b>Personal, Recht &amp; Organisation</b><br>Abschluss sonstiger Verträge (UKE Job-Welt) bis jeweils maximal 15 000,- Euro                                                                                                                                                    |
| Hegemeister, Julia<br>Hofmeister, Christian                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | <b>Personal, Recht &amp; Organisation</b><br>Abschluss sonstiger Verträge bis jeweils maximal 15 000,- Euro sowie Abschluss von Verträgen mit Gastärzten, -wissenschaftlern und Hospitanten sowie der sonstigen mit der Betreuung dieses Personenkreises verbundenen Aufgaben |
| Frank, Susanne<br>Pantelmann, Nicole<br>Reichmann, Tobias<br>Tölle, Kay                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | <b>Personal, Recht &amp; Organisation</b><br>Abschluss von Arbeitsverträgen (ohne Wertgrenzen), sonstigen Verträgen bis jeweils maximal 10 000,- Euro sowie Abfindungsverträgen bis jeweils maximal 80 000,- Euro                                                             |
| Aksu, Hasine<br>Barra, Kirsten<br>Beu, Gabriela<br>Brandenburger, Daniela<br>Brenner, Sven<br>Corinth, Sandra<br>Doil, Sabine<br>Eggers, Tom<br>Fürstenberg, Nicole<br>Kacar-Akgül, Zeliha<br>Kere, Heike<br>Komoss, Sylvia<br>Kremser, Elgin<br>Kroner, Martina<br>Kurps, Alexandra<br>Labinski, Harald<br>Lewald, Sabine<br>Maronde, Rolf<br>Niepage, Thomas<br>Oesterling, Kerstin<br>Osicki, Joanna<br>Peterssen, Bianca<br>Petin, Kirsten<br>Plech, Sabine<br>Reinefeld, Katja<br>Schalkowski, Markus<br>Schick, Christiane<br>Schulz, Verena<br>Schurwanz, Tanja | <b>Personal, Recht &amp; Organisation</b><br>Abschluss von Arbeitsverträgen (ohne Wertgrenzen) sowie Abfindungsverträgen bis jeweils maximal 80 000,- Euro                                                                                                                    |

Warmer, Nicole  
 Wenning, Katrin

Mildahn, Sven

**Strategischer Einkauf**

Abschluss von Verträgen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträgen) bis jeweils maximal 2 000 000,- Euro

Hansen, Ute  
 Rosenberger, Ruth  
 Schütz, Hermann  
 Zimmermann, Inge

**Strategischer Einkauf**

Abschluss von Verträgen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträgen) bis jeweils maximal 500 000,- Euro

Eckert, Carola  
 Maack, Antje  
 Rattey, Gabriele  
 Tietjen, Katharina

**UKE**

Abschluss von Wahlleistungsvereinbarungen/Behandlungsverträgen

Belova, Oksana  
 Benn, Katrin  
 Blutke-Gavrilovich, Sandra  
 Braasch, Matthias  
 Buschmann, Annette  
 Diederich, Kerstin  
 Faber, Gabriele  
 Garbers, Ursula  
 Gossing, Stefan  
 Grawe, Maria  
 Gronau, Iris  
 Hermann, Evelin  
 Hildebrandt, Margit  
 Köhler, Andreas  
 Köhler, Isabelle-Aileen  
 König, Christina  
 Kurmeier, Brigitte  
 Mahnke, Ines  
 Menzel, Jörg  
 Ott, Kirsten  
 Pastuschka, Hans-Jürgen  
 Sahin, Sultan Suleika  
 Schacht, Tina  
 Schneider, Karen  
 Seifert, Sylvia  
 Solari-Knickrehm, Susanne  
 Stölmacker, Franziska  
 Sütçü, Adem  
 Tofei, Daniela  
 Trampler, Silke  
 Van der Wijk, Mario  
 Von Minden, Marina  
 Wirsig, Hans  
 Zdzieblowski, Ralf

**UKE sowie Universitäres Herzzentrum Hamburg GmbH (UHZ)**

Abschluss von Wahlleistungsvereinbarungen/Behandlungsverträgen

Mitarbeiterinnen der  
 Martini-Klinik am UKE GmbH:  
 Grimm, Pia  
 Herischeck, Angelika  
 Shllaku, Bettina  
 Skrobek, Liane  
 Veit, Carola  
 Wendt, Stefanie

**UKE**

Abschluss von Behandlungsverträgen

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter  
 des Altonaer Kinderkranken-  
 hauses gGmbH (AKK):  
 Gürcan, Melike  
 Möller, Olaf  
 Wedel, Ulrike

**UKE**

Abschluss von Wahlleistungsvereinbarungen/Behandlungsverträgen

Hamburg, den 15. Januar 2013

**Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE)**  
 – Körperschaft des öffentlichen Rechts –

Amtl. Anz. S. 98

## ANZEIGENTEIL

### Behördliche Mitteilungen

#### Öffentliche Ausschreibung

- a) Freie und Hansestadt Hamburg,  
Behörde für Wissenschaft und Forschung,  
vertreten durch die  
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt,  
ABH 57, Hochschulbau – HSB,  
Weidestraße 122 c, III. Obergeschoss, 22083 Hamburg,  
Telefon: 040 / 4 28 63 - 52 87  
Telefax: 040 / 4 27 94 - 07 94  
E-Mail: hsbvergabe@bsu.hamburg.de
- b) Öffentliche Ausschreibung nach der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen – Teil A (VOB/A)
- c) Entfällt
- d) Fliesenarbeiten
- e) Medien-campus Hamburg,  
Finkenau 35, 22081 Hamburg
- f) Vergabenummer: **ÖA – BSU/HSB 373/12**  
Wesentlicher Leistungsumfang:  
– Wandfliesen WC/Umkleide: 200 m<sup>2</sup>  
– Wandfliesen Küche: 275 m<sup>2</sup>  
– Bodenfliesen WC/Umkleide: 163 m<sup>2</sup>  
– Bodenfliesen Küche: 207 m<sup>2</sup>
- g) Entfällt
- h) Nein
- i) Beginn: März 2014  
Ende: Juni 2014
- j) Entfällt
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen, sowie Verkauf und Einsichtnahme:  
vom 14. Januar 2013 bis 25. Februar 2013, 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Anschrift siehe Buchstabe a)
- l) Höhe des Kostenbeitrages: 30,- Euro  
Erstattung: Nein  
Zahlungsweise: ausschließlich Banküberweisung  
Bargeld, Schecks und Briefmarken werden nicht angenommen.  
Empfänger: BSU, ABH 57, Hochschulbau – HSB,  
Kontonummer: 200 015 60, BLZ: 200 000 00,  
IBAN: DE66200000000020001560,  
Geldinstitut: Bundesbank  
Verwendungszweck:  
Referenz: 4040600000004 (ÖA – 373/12)  
Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Bei Bank- und Postüberweisung bitte gleichzeitig Anforderungsschreiben an die Anschrift Buchstabe k) schicken.
- m) Entfällt
- n) Die Angebote können bis zum 6. März 2013, 10.00 Uhr, eingereicht werden.
- o) Anschrift: siehe grüner Anschriftenzettel zur Angebotskennzeichnung.
- p) Sie sind in deutscher Sprache abzufassen.
- q) Die Eröffnung der Angebote findet statt am 6. März 2013, 10.00 Uhr, Anschrift siehe Buchstabe o).  
Bieter und ihre Bevollmächtigten.
- r) siehe Vergabeunterlagen.
- s) Zahlungsbedingungen siehe Vergabeunterlagen.
- t) Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.
- u) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit auf Verlangen Angaben gemäß § 6 Absatz 3 VOB/A zu machen. Auf Verlangen hat der Bieter diese Angaben für eventuelle Nachunternehmen beizubringen.
- v) Die Zuschlagsfrist endet am 6. Juni 2013.
- w) Beschwerdestelle:  
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt,  
Amt für Bauordnung und Hochbau,  
Amtsleiter – ABH 0,  
Stadthausbrücke 8, 20355 Hamburg

Hamburg, den 10. Januar 2013

**Die Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt**

50

#### Öffentliche Ausschreibung

#### Vergabenummer: 12 A 0526

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):  
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt,  
Pappelallee 41, 22089 Hamburg,  
Telefon: + 49 (0)40 / 4 28 42 - 0,  
Telefax: + 49 (0)40 / 4 28 42 - 2 06
- b) Vergabeverfahren:  
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A  
Vergabenummer: **12 A 0526**  
**Landschafts- und Sportplatzbau**  
4113K0901 Neubau Kleinsportplatzanlage
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen: –
- d) Art des Auftrages: **Ausführen von Bauleistungen**
- e) Ort der Ausführung:  
**Osddorfer Landstraße 365, 22589 Hamburg**
- f) Art und Umfang der Leistung, allgemeine Merkmale der baulichen Anlage:  
Allgemeine Merkmale der baulichen Anlage:  
Neubau einer Kleinsportplatzanlage  
Art und Umfang der Leistung:  
70 m Baumschutzzaun liefern und vorhalten  
150 m Bauzaun liefern, vorhalten und abbauen  
550 m<sup>2</sup> Baustraße aufnehmen und abfahren  
2500 m<sup>2</sup> Kunststoffbelag aufnehmen und thermisch entsorgen  
220 m<sup>3</sup> Boden lösen und abfahren  
400 m<sup>3</sup> Boden lösen, zwischenlagern und wieder einbauen

- 300 m<sup>3</sup> Oberboden für Vegetation DIN 18915  
liefern und einbauen
- 4100 m<sup>2</sup> Rasenflächen herstellen
- 650 m<sup>2</sup> Betonrechteckpflaster grau mit Vorsatz  
liefern und einbauen
- 2000 m<sup>2</sup> Sportflächen herstellen
- 1700 m<sup>2</sup> Kunststoffbelag mit Unterbau  
Schottertragschicht und bit. Tragschicht
- 700 m<sup>2</sup> Kunststoff Leichtathletik (Anlaufbahnen)
- 1000 m<sup>2</sup> Kunststoff Kleinspielfeld
- 300 m<sup>2</sup> Tennenbelag mit Unterbau
- g) Erbringen von Planungsleistungen: Nein
- h) Aufteilung in Lose: Nein
- i) Ausführungsfrist:  
Beginn der Ausführung: 15. April 2013  
Fertigstellung der Leistungen bis: 15. Oktober 2013
- j) Nebenangebote: sind zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen:  
bei Vergabestelle, siehe Buchstabe a).  
Bewerbungsschluss: 4. Februar 2013  
Versand der Verdingungsunterlagen: 8. Februar 2013
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in  
Papierform:  
Höhe des Entgeltes: 10,- Euro  
Zahlungsweise: Banküberweisung  
(Bargeld, Schecks und Briefmarken werden nicht ange-  
nommen!)
- Empfänger: siehe Buchstabe a)
- Kontonummer: 1 027 210 333, BLZ: 200 505 50,  
Geldinstitut: Hamburger Sparkasse  
IBAN: DE 22 200 505 50 1027 2103 33  
BIC-Code: HASPDEHHXXX  
Verwendungszweck:  
Kauf der Verdingungsunterlagen 12 A 0526  
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so  
ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine  
Unterlagen.  
Hinweis:  
Die Vergabeunterlagen können nur versandt werden,  
wenn
  - auf der Überweisung der Verwendungszweck ange-  
geben wurde,
  - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunter-  
lagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe der voll-  
ständigen Firmenadresse) bei der Vergabestelle (siehe  
Buchstabe a) angefordert wurden,
  - das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegan-  
gen ist.
 Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Vergabe-  
stelle, siehe Buchstabe a).
- q) Angebotseröffnung:  
28. Februar 2013, 10.00 Uhr,  
Ort: siehe Buchstabe a)  
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:  
Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen

- t) Rechtsform der Bietergemeinschaften:  
selbstschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Ver-  
treter

- u) Nachweise zur Eignung:

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmen präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmen abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmen sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmen in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) ist erhältlich.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Absatz 3 Nr. 3 VOB/A zu machen: –

- v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 28. März 2013

- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt,  
Pappelallee 41, 22089 Hamburg,  
Telefon: + 49 (0)40 / 4 28 42 - 450

Zur Überprüfung der Zuordnung zum 20 %-Kontingent für nicht EU-weite Vergabeverfahren (§ 2 Nr. 6 VgV):

Vergabekammer (§ 104 GWB)

- x) Sonstige Angaben:

**Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt: Vergabestelle, siehe Buchstabe a).**

**Technische Fragen: Herr Vetter**  
**Telefon: 040/4 28 42 - 284**

Hamburg, den 16. Januar 2013

**Die Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt**  
**– Bundesbauabteilung –**

51

### Öffentliche Ausschreibung

**Vergabenummer: 13 A 0008**

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):  
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt,  
Pappelallee 41, 22089 Hamburg,  
Telefon: + 49 (0)40 / 4 28 42 - 0,  
Telefax: + 49 (0)40 / 4 28 42 - 2 06
- b) Vergabeverfahren:  
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A  
Vergabenummer: **13 A 0008**

**Parkettarbeiten**

84113 B 2013 TM4, Bauunterhaltungsmaßnahme Reichspräsident Ebert Kaserne

- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen: –
- d) Art des Auftrages: **Ausführen von Bauleistungen**
- e) Ort der Ausführung:  
**Osdorfer Landstraße 365, 22589 Hamburg**
- f) Art und Umfang der Leistung, allgemeine Merkmale der baulichen Anlage:  
Allgemeine Merkmale der baulichen Anlage:  
Wohngebäude, Kaserne  
Art und Umfang der Leistung:  
Aufarbeitung von 620 m<sup>2</sup> Eichenholzparkettfußboden in Einzelabschnitten
- g) Erbringen von Planungsleistungen: Nein
- h) Aufteilung in Lose: Nein
- i) Ausführungsfrist:  
Beginn der Ausführung: 10. Juni 2013  
Fertigstellung der Leistungen bis: 19. Juli 2013
- j) Nebenangebote: sind zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen:  
bei Vergabestelle, siehe Buchstabe a).  
Bewerbungsschluss: 5. Februar 2013  
Versand der Verdingungsunterlagen: 13. Februar 2013
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:  
Höhe des Entgeltes: 5,- Euro  
Zahlungsweise: Banküberweisung  
(Bargeld, Schecks und Briefmarken werden nicht angenommen!)  
Empfänger: siehe Buchstabe a)  
Kontonummer: 1 027 210 333, BLZ: 200 505 50,  
Geldinstitut: Hamburger Sparkasse  
IBAN: DE 22 200 505 50 1027 2103 33  
BIC-Code: HASPDEHHXXX  
Verwendungszweck:  
Kauf der Verdingungsunterlagen 13 A 0008  
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.  
Hinweis:  
Die Vergabeunterlagen können nur versandt werden, wenn
  - auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
  - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe der vollständigen Firmenadresse) bei der Vergabestelle (siehe Buchstabe a) angefordert wurden,
  - das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
 Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Vergabestelle, siehe Buchstabe a).

## q) Angebotseröffnung:

5. März 2013, 10.00 Uhr,  
Ort: siehe Buchstabe a)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:  
Bieter und ihre Bevollmächtigten

## r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen

## t) Rechtsform der Bietergemeinschaften:

selbstschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

## u) Nachweise zur Eignung:

Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen. Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) erbracht werden.

Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) liegt bei.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Absatz 3 Nr. 3 VOB/A zu machen: –

## v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 5. April 2013

## w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt,  
Pappelallee 41, 22089 Hamburg,  
Telefon: + 49 (0)40 / 4 28 42 - 450

Zur Überprüfung der Zuordnung zum 20 %-Kontingent für nicht EU-weite Vergabeverfahren (§ 2 Nr. 6 VgV):

Vergabekammer (§ 104 GWB)

## x) Sonstige Angaben:

**Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt: Vergabestelle, siehe Buchstabe a).**

**Technische Fragen: Herr Diedrich**  
**Telefon: 040 / 86 67 35 93**

Hamburg, den 16. Januar 2013

**Die Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt**  
**– Bundesbauabteilung –**

52

**Auftragsbekanntmachung****ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER****II.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n)**

Offizielle Bezeichnung:

Freie und Hansestadt Hamburg,  
FB SBH | Schulbau Hamburg

Postanschrift:

Freie und Hansestadt Hamburg,  
FB SBH | Schulbau Hamburg,  
U 40, Einkauf/Vergabe,  
An der Stadthausbrücke 1, 20355 Hamburg,  
Deutschland



Kontaktstelle(n):  
 Zu Händen von: Frau Kirsten Spann  
 Telefon: +49/040/4 28 23 - 62 68  
 Telefax: +49/040/4 27 31 - 01 43  
 E-Mail: vergabestellesbh@sbh.fb.hamburg.de  
 Internet-Adresse(n):  
 Hauptadresse des öffentlichen Auftraggebers/  
 des Auftraggebers:  
<http://www.hamburg.de/schulbau/>

Weitere Auskünfte erteilen:

die oben genannten Kontaktstellen

Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen  
 (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) verschicken:

die oben genannten Kontaktstellen

Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an:

die oben genannten Kontaktstellen

**I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Lokalbehörde

**I.3) Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

**I.4) Auftragsvergabe im Auftrag  
 anderer öffentlicher Auftraggeber**

Der öffentliche Auftraggeber/Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber: Nein

**ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND**

**II.1) Beschreibung**

**II.1.1)** Bezeichnung des Wettbewerbs/Projekts durch den öffentlichen Auftraggeber/den Auftraggeber  
 Erweiterungsbau für das Gymnasium Hoheluft am Standort Christian-Förster-Straße 21, Hamburg – Tragwerksplanung gem. § 49 HOAI

**II.1.2)** Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung:

Dienstleistungen

Dienstleistungskategorie Nr: 12

Architektur, technische Beratung und Planung, integrierte technische Leistungen, Stadt- und Landschaftsplanung, zugehörige wissenschaftliche und technische Beratung, technische Versuche und Analysen.

Hauptort der Ausführung, Lieferung oder Dienstleistungserbringung: Hamburg

NUTS-Code: DE600

**II.1.3)** Angaben zum öffentlichen Auftrag, zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem (DBS):

Die Bekanntmachung betrifft einen öffentlichen Auftrag.

**II.1.4)** Angaben zur Rahmenvereinbarung: –

**II.1.5)** Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens:

Die Freie und Hansestadt Hamburg hat zum 1. Januar 2013 gemäß § 26 (1) Landeshaushaltsordnung den Landesbetrieb SBH | Schulbau

Hamburg (nachstehend SBH genannt) gegründet. Dieser Landesbetrieb hat die Aufgabe, die Schulimmobilien unter Berücksichtigung der schulischen Belange nach wirtschaftlichen Grundsätzen zu planen, zu bauen, zu unterhalten und zu bewirtschaften und die mehr als 400 Schulen an die Behörde für Schule und Berufsbildung (BSB) zu vermieten.

Die Schulimmobilien umfassen sämtliche für schulische Zwecke genutzten Grundstücke und Gebäude der staatlichen und beruflichen Schulen. Die Grundstücksfläche beträgt etwa 9,1 Mio. m<sup>2</sup> und die Hauptnutzungsfläche etwa 2,2 Mio. m<sup>2</sup>.

In dieser Tätigkeit wurde Schulbau Hamburg mit der Erweiterung des Gymnasiums Hoheluft am Standort Christian-Förster-Straße in Hamburg beauftragt. Für die Gesamtmaßnahme ist gemäß Auftragsbeschreibung ein Investitionsvolumen von ca. 16,97 Mio. Euro inkl. USt. geschätzt. Eine Machbarkeitsstudie liegt als abgeschlossene Leistung vor. Die Ergebnisse der Studie werden Bestandteil der Unterlagen zur Aufforderung zur Angebotsabgabe dieses Verhandlungsverfahrens. Die Erweiterungsmaßnahme umfasst folgende Bereiche:

- Allgemeine Unterrichtsräume (ca. 1320 m<sup>2</sup> NF 1-6);
- Fachräume (ca. 528 m<sup>2</sup> NF 1-6);
- Gemeinschaftsflächen (ca. 583 m<sup>2</sup> NF 1-6);
- Lehrer/Verwaltungsflächen (ca. 120 m<sup>2</sup> NF 1-6);
- Ganztagsbedarf (ca. 312 m<sup>2</sup> NF 1-6);
- 4-Feld-Sporthalle (2486 m<sup>2</sup> NF 1-7).

Derzeit befindet sich mittig auf dem Schulgelände eine später abzubrechende Einfeld-Sporthalle aus dem Jahre 1920. Der Abbruch der Sporthalle ist in der Gesamtmaßnahme enthalten. Die Maßnahme soll unverzüglich durchgeführt werden und muss bis zwingend bis zum 1. August 2015 abgeschlossen sein. Die zu vergebenen Leistungen bestehen aus:

- Leistungsphasen 4 bis 6 gem. § 49 HOAI, Tragwerksplanung.

Optionale Leistungen:

- Bauphysikalischer Nachweis zum Brandschutz
- Wärmeschutznachweis nach EnEV

**II.1.6)** Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

Hauptgegenstand: 71240000

**II.1.7)** Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): Ja

**II.1.8)** Lose: Nein

**II.1.9)** Varianten/Alternativangebote sind zulässig: –

**II.2) Menge oder Umfang des Auftrags**

**II.2.1)** Gesamtmenge bzw. -umfang:

Gemäß Schwellenwertberechnung wird das Honorarvolumen auf ca. 200 000,- Euro für die Leistungsphasen 4 bis 6 inklusive Optionen, Nebenkosten und ohne Umsatzsteuer geschätzt.

- II.2.2) Angaben zu Optionen: Ja  
Optionale Leistungen:  
– Bauphysikalischer Nachweis zum Brandschutz  
– Wärmeschutznachweis nach EnEV
- II.2.3) Angaben zur Vertragsverlängerung:  
Dieser Auftrag kann verlängert werden: Nein
- II.3) **Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung:**  
Laufzeit: 28 Monate ab Auftragsvergabe

### ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN

- III.1) **Bedingungen für den Auftrag**
- III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten:  
Deckungssummen der Berufshaftpflicht:  
Deckungssummen für Personenschäden von 1.500.000 Euro (pro Schadensfall) und für sonstige Schäden von 500.000 Euro (pro Schadensfall) bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut. Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung mindestens das Zweifache der Versicherungssumme beträgt. Versicherungsnachweise bei Bietergemeinschaften müssen von jedem Mitglied einzeln und die Deckungssummen in voller Höhe nachgewiesen werden. Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung mindestens das Zweifache der Versicherungssumme beträgt, d.h. die Versicherung muss bestätigen, dass für den Fall, dass bei der Bewerberin bzw. dem Bewerber mehrere Versicherungsfälle in einem Jahr eintreten (z.B. aus anderen Verträgen mit anderen Auftraggebern), die Obergrenze für die Zahlungsverpflichtung der Versicherung bei mindestens dem Zweifachen der obenstehenden Versicherungssummen liegt. (Die schriftliche Bestätigung der Versicherung der Bewerber/innen, die Berufshaftpflicht im Auftragsfall auf die geforderten Höhen anzuheben, oder zum Abschluss einer objektbezogenen Versicherung bereit zu sein ist als Nachweis ausreichend.)
- III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften: –
- III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:  
Bietergemeinschaften sind unter folgenden Bedingungen zugelassen: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter(in).
- III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen:  
Für die Ausführung des Auftrags gelten besondere Bedingungen: Ja  
Der Auftragnehmer sowie sämtlich mit der Ausführung befassten Beschäftigten desselben werden nach Maßgabe des Gesetzes über die förmliche Verpflichtung nicht beamteter Personen (Verpflichtungsgesetz) vom 2. März 1974, geändert durch das Gesetz vom 15. August 1974,

durch die zuständige Stelle des Auftraggebers gesondert verpflichtet.

### III.2) **Teilnahmebedingungen**

- III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Es wird darauf hingewiesen, dass die gemäß § 5 (3) VOF eingeräumte Befugnis zum Nachreichen von Unterlagen vorliegend nicht zum Tragen kommt. Fehlende Ergänzungen und Nachweise, die gefordert und bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist nicht vorgelegt wurden, führen in diesem Verfahren zwingend zum Ausschluss.

Angaben der Bewerber gemäß VOF § 4 (2), (3); § 4 (6) a) bis g), (9) a) bis e); § 5 (1). Die Durchführung der Leistungen soll gemäß § 2 (3) unabhängig von Ausführungs- und Lieferinteressen erfolgen.

Mit dem Teilnahmeantrag sind folgende Unterlagen und Erklärungen abzugeben:

- Spezifisches Anschreiben (formlos);
- ausgefüllter Bewerberbogen, anzufordern bei der genannten Kontaktstelle;
- Anlage 1 A: Nachweis über die Eintragung im Berufs- bzw. Handelsregister nach Maßgabe der jeweiligen Rechtsvorschrift (in Kopie);
- Anlage 1 B: Erklärungen darüber, dass keiner der in § 4 Abs. 6 a) bis g) sowie § 4 Abs. 9 a) bis e) VOF genannten Ausschlussgründe auf den Bewerber zutrifft (Vordruck); zusätzlich sind die Nachweise über die geleisteten Steuerzahlungen und Sozialabgaben beizufügen;
- Anlage 1 C: Erklärung, ob und auf welche Art der Bewerber auf den Antrag bezogen in relevanter Weise mit anderen zusammenarbeitet (Vordruck);
- Anlage 1 D: Bereitschaft zur Verpflichtung gemäß Verpflichtungsgesetz (Vordruck);
- Anlage 1 E: Bevollmächtigung des Vertreters bei Bietergemeinschaften (Vordruck);
- Anlage 1 F: Angaben zu Auftragsteilen in einer Bietergemeinschaft (Vordruck);
- Anlage 1 G: Erklärung über die Leistungsbereitstellung bei Unterauftragsnehmern (Vordruck);
- Anlage 2 A: Bescheinigung über eine abgeschlossene Berufshaftpflichtversicherung mit den unter III.1.1 genannten Deckungssummen (in Kopie) oder den Nachweis über die Anhebung gemäß Ziffer III.1.1. Bei Bietergemeinschaften siehe Ziffer III.1.1;
- Anlage 3 A: Nachweis über die Berufszulassung oder Bescheinigung über die berufliche Befähigung des Bewerbers (in Kopie);
- Anlage 3 B: Darstellung zweier vergleichbarer Referenzprojekte mit Referenzschreiben.

Die aufgezählten Nachweise müssen aktuell (bis auf Kammerurkunden und Diplom-Urkunden) nicht älter als 12 Monate und noch gültig sein. Die geforderten Unterlagen sind bei Bietergemeinschaften für alle Mitglieder vorzulegen,

wobei jedes Mitglied seine Eignung für die Leistung nachweisen muss, die es übernehmen soll; die Aufteilung ist anzugeben. Ausländische Bewerber können an der Stelle der geforderten Eignungsnachweise auch vergleichbare Nachweise vorlegen. Sie werden anerkannt, wenn die nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates, indem das Unternehmen ansässig ist, erstellt wurden. Bestätigungen in anderer als der deutschen Sprache sind in beglaubigter Übersetzung vorzulegen. Das Format der Unterlagen darf DIN A3 nicht überschreiten. Die einzureichenden Unterlagen bitte deutlich sichtbar mit Ziffern und Buchstaben in der im Bewerbungsbogen vorgegebenen Reihenfolge kennzeichnen. Die Seiten bitte durchgehend nummerieren. Die Bewerbung und zugehörige Unterlagen werden nicht zurückgesandt. Die Bewerbung ist in einem als Teilnahmeantrag (mit Angabe der Vergabenummer) gekennzeichneten, verschlossenen Umschlag einzureichen. Für die geforderten Angaben sind die Vordrucke sowie der Bewerbungsbogen auszufüllen. Diese sind schriftlich oder unter der E-Mail [vergabestellesbh@sbh.fb.hamburg.de](mailto:vergabestellesbh@sbh.fb.hamburg.de) anzufordern. Es sind nur Bewerbungen mit vollständig ausgefülltem und unterschriebenem Bewerbungsbogen sowie der beigefügten Vordrucke und den darin geforderten Angaben und Anlagen einzureichen. Die Vergabestelle behält sich vor, weitere Angaben zu fordern.

### III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Es wird darauf hingewiesen, dass die gemäß § 5 (3) VOF eingeräumte Befugnis zum Nachreichen von Unterlagen vorliegend nicht zum Tragen kommen. Fehlende Ergänzungen und Nachweise, die gefordert und bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist nicht vorgelegt wurden, führen in diesem Verfahren zwingend zum Ausschluss.

- A) Aktueller Nachweis (nicht älter als 12 Monate und noch gültig) der Berufshaftpflichtversicherung oder eine entsprechende, umfassende Bankerklärung (mind. 1,5 Mio. Euro für Personenschäden, mind. 0,5 Mio. Euro für sonstige Schäden).
- B) Erklärung über den Teilumsatz des Bewerbers für den Leistungsbereich gemäß § 49 HOAI in den letzten drei Geschäftsjahren (je Jahr; 2009, 2010; 2011). Der durchschnittliche Jahresteilumsatz muss mindestens 200.000,- Euro (netto) erreichen. Sofern in Bietergemeinschaft angeboten wird, muss die Jahresgesamtsumme aller Bieter der Gemeinschaft den genannten Mindestwert erreichen. In der Erklärung sind zudem die Umsatzzahlen jeweils pro Mitglied der Bietergemeinschaft einzeln anzugeben.

Um auch Berufsanfängern die Möglichkeit der Teilnahme am Verhandlungsverfahren zu eröffnen sieht § 5 Abs. 4 VOF aus berechtigten Gründen (z.B. erst vor Kurzem erfolgte Unternehmensgründung) vor, dass die Leistungsfähigkeit durch andere, als geeignet erachtete Belege nachgewiesen werden kann (z.B. über die Höhe des

Haftungskapitals, Bürgschaftserklärungen Dritter o.ä.).

### III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Es wird darauf hingewiesen, dass die gemäß § 5 (3) VOF eingeräumte Befugnis zum Nachreichen von Unterlagen vorliegend nicht zum Tragen kommen. Fehlende Ergänzungen und Nachweise, die gefordert und bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist nicht vorgelegt wurden, führen in diesem Verfahren zwingend zum Ausschluss.

- A) Nachweis der beruflichen Befähigung des Bewerbers/der für die Leistung vorgesehenen Personen, hier: Ingenieur/in für die Leistungen gem. § 49 HOAI, Tragwerksplanung.
- B) Nachweis der erbrachten Leistungen für zwei Projekte für den Leistungsbereich gem. § 49 HOAI. Die Projekte müssen innerhalb der vergangenen 6 Jahre (Stichtag 1.1.2007) fertiggestellt und an den Bauherrn/Nutzer übergeben worden sein. Entsprechende Referenzen sind unter der Angabe der Projektbeschreibung, Angabe der erbrachten Leistungen gem. HOAI (Leistungsbild und Leistungsphasen), Angabe des Leistungszeitraums von Beginn bis Übergabe an den Bauherrn/Nutzer, Angabe der Baukosten (KG 300 + 400 gem. DIN276), Angabe der bearbeiteten Bruttogeschossfläche (BGFa gem. DIN 277), der Nennung der maßgeblich beteiligten Projektleiter/in und ggf. beteiligte Unterauftragnehmer/ARGE-Partner, der Nennung des Bauherrn mit Ansprechpartner und Telefonnummer und Referenzschreiben oder Referenzbestätigung des Bauherrn einzureichen. Die zwei vergleichbaren Referenzprojekte sind auf maximal je einem Blatt DIN A3 detailliert vorzustellen. Aus den Referenzen soll die Qualifikation des Bewerbers hinsichtlich Erfahrung mit vergleichbaren Projekten ersichtlich werden. Mit den Referenzen ist zwingend eine Erfahrung mit öffentlichen Auftraggebern, und mit der Bearbeitung von Bauvorhaben für das Bildungswesen nachzuweisen.
- (C) Angabe der im Jahresdurchschnitt beschäftigten Mitarbeiter und Führungskräfte der letzten drei Jahre. Hiervon sind im Bereich Tragwerksplanung gem. § 49 HOAI mind. 3 Ingenieure/innen im Durchschnitt der letzten drei Jahre nachzuweisen.

### III.2.4) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen: –

### III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

#### III.3.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand:

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: Ja

Geforderte Berufsqualifikation gem. § 19 VOF. Als Berufsqualifikation wird der Beruf Ingenieur/in für die Leistungen gem. § 49 HOAI gefordert. Juristische Personen sind zugelassen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe verantwortliche Berufungsangehörige gemäß vorangegangenen Satz benennen.

- III.3.2) Für die Erbringung der Dienstleistung verantwortliches Personal:

Juristische Personen müssen die Namen und die beruflichen Qualifikationen der Personen angeben, die für die Erbringung der Dienstleistung verantwortlich sind: Ja

#### ABSCHNITT IV: VERFAHREN

##### IV.1) Verfahrensart

###### IV.1.1) Verfahrensart: Verhandlungsverfahren

Einige Bewerber sind bereits ausgewählt worden: Nein

###### IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden:

Geplante Mindestzahl: 3, Höchstzahl: 5

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

Der Auftraggeber wählt anhand der erteilten Auskünfte über die Eignung der Bewerber sowie anhand der Auskünfte und Formalien, die zur Beurteilung der von diesen zu erfüllenden wirtschaftlichen und technischen Mindestanforderungen erforderlich sind, unter den Bewerbern, die nicht ausgeschlossen wurden und die die genannten Anforderungen erfüllen, diejenigen aus, die er zur Verhandlung auffordert. Die Auswahl erfolgt anhand der zwei für die Leistungsbereiche der Tragwerksplanung gem. § 49 HOAI eingereichten Referenzprojekte jeweils in den Kriterien: vergleichbare Größe (0-2 Punkte), vergleichbare Bauaufgabe (0-2 Punkte), vergleichbares Leistungsbild (0-2 Punkte), vergleichbare angestrebte Qualität (0-2 Punkte) und die Vorlage eines Referenzschreibens oder Referenzbestätigung vom Bauherren (0-1 Punkt). Insgesamt können mit beiden Referenzen zusammen maximal 18 Punkte erreicht werden. Der dabei verwendete Auswahlbogen mit den formalen Kriterien, Mindestanforderungen und Auswahlkriterien wird mit dem Bewerbungsbogen versandt. Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zu Grunde gelegten Kriterien zu hoch, behält sich die Vergabestelle vor, die Teilnehmeranzahl zu erhöhen oder gem. § 10 (3) VOF unter den verbliebenen Bewerbern zu lösen.

###### IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs:

Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote: Nein

##### IV.2) Zuschlagskriterien

###### IV.2.1) Zuschlagskriterien:

Das wirtschaftlich günstigste Angebot in Bezug auf die nachstehenden Kriterien:

| Kriterien          | Gewichtung |
|--------------------|------------|
| 1. Fachlicher Wert | 20 %       |
| 2. Qualität        | 30 %       |
| 3. Kundendienst    | 10 %       |

4. Ausführungszeitraum 10 %

5. Preis/Honorar 30 %

###### IV.2.2) Angaben zur elektronischen Auktion

Eine elektronische Auktion wird durchgeführt: Nein

##### IV.3) Verwaltungsangaben

###### IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

SBH VOF 001/2013

###### IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags:

Nein

###### IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung:

Schlussstermin für die Anforderung von Unterlagen oder die Einsichtnahme: 4. Februar 2013, 14.00 Uhr

Kostenpflichtige Unterlagen: Nein

###### IV.3.4) Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge:

11. Februar 2013, 14.00 Uhr

###### IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber: 28. Februar 2013

###### IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können:

Folgende Amtssprache(n) der EU: DE

###### IV.3.7) Bindefrist des Angebots: –

###### IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote: –

#### ABSCHNITT VI: WEITERE ANGABEN

##### VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags:

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: Nein

##### VI.2) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union:

Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der Europäischen Union finanziert wird: Nein

##### VI.3) Zusätzliche Angaben:

Anfragen von Bewerbern werden in anonymisierter Form nebst Beantwortung auf der folgenden Homepage veröffentlicht:

<http://www.hamburg.de/031-ausschreibungen/3286604/ausschreibungen.htm>.

Die Beauftragung erfolgt stufenweise. Weitere vorläufige Termine des dem Teilnahmewettbewerb anschließenden Verhandlungsverfahrens: Versendung der Angebotsaufforderung in der 10. Kalenderwoche 2013; Einreichung der Honorarangebote in der 13. Kalenderwoche 2013; Verhandlungsgespräche in der 15. Kalenderwoche 2013.

##### VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/ Nachprüfungsverfahren

###### VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/ Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung:

Vergabekammer der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt

- Postanschrift:  
Düsternstraße 10, 20355 Hamburg, Deutschland  
Telefon: +49/040/4 28 40 - 20 39
- VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen (siehe Abschnitt VI.4.2 oder ggf. Abschnitt VI.4.3)  
Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:  
Gemäß § 107 Absatz 1 GWB leitet die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist gemäß § 107 Absatz 3 Nr. 1 GWB unzulässig, wenn der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat. Die Rüge gilt nur dann als unverzüglich, wenn sie nicht später als 14 Kalendertage nach Kenntnis des behaupteten Verstoßes eingelegt wird.  
Des Weiteren ist gemäß § 107 Absatz 3 Nr. 4 GWB der Nachprüfungsantrag unzulässig, wenn mehr als 15 Tage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- VI.4.3) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt:  
Offizielle Bezeichnung:  
SBH | Schulbau Hamburg,  
Rechtsabteilung (U 1)  
Postanschrift:  
An der Stadthausbrücke 1, 20355 Hamburg,  
Deutschland  
E-Mail: vergabestellesbh@sbh.fb.hamburg.de  
Telefax: +49/040/4 27 92 - 71 20
- VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**  
11. Januar 2013  
Hamburg, den 14. Januar 2013  
**Die Finanzbehörde**

53

**Auftragsbekanntmachung****ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER**

- I.1) **Name, Adressen und Kontaktstelle(n)**  
Offizielle Bezeichnung:  
Finanzbehörde Hamburg  
Postanschrift:  
Gänsemarkt 36, 20354 Hamburg, Deutschland  
Kontaktstelle(n):  
Finanzbehörde Hamburg  
Zu Händen Herr Gödicke  
Internet-Adresse:  
www.ausschreibungen.hamburg.de  
Weitere Auskünfte erteilen:  
die oben genannten Kontaktstellen  
Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) verschicken:  
Sonstige: siehe Anhang A.II

Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an:  
Sonstige: siehe Anhang A.III

- I.2) **Art des öffentlichen Auftraggebers**  
Regional- oder Lokalbehörde
- I.3) **Haupttätigkeit(en)**  
Wirtschaft und Finanzen
- I.4) **Auftragsvergabe im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber**  
Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: Nein

**ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND**

- II.1) **Beschreibung**
- II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber:  
Die Freie und Hansestadt Hamburg – Finanzbehörde – als Auftraggeber beabsichtigt den Abschluss eines Vertrages über den Umzug der zur Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt (BSU) gehörenden Ämter in den Neubau der BSU in Hamburg-Wilhelmsburg.
- II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung:  
Dienstleistungen  
Dienstleistungskategorie Nr: 27  
Sonstige Dienstleistungen  
Hauptort der Ausführung, Lieferung oder Dienstleistungserbringung: Hamburg  
NUTS-Code: DE600
- II.1.3) Angaben zum öffentlichen Auftrag, zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem (DBS):  
Die Bekanntmachung betrifft einen öffentlichen Auftrag.
- II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung: –
- II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens:  
Die einzelnen Ämter der BSU verteilen sich heute auf vier Standorte innerhalb Hamburgs und sollen künftig durch Umzug in den Neubau in Wilhelmsburg räumlich zusammengeführt werden. Die Umzüge sind lokationsweise in vier Teilumzügen vorgesehen, welche jeweils wochenendweise durchgeführt werden sollen. Zusätzlich sind Sonderbereiche umzuziehen, wie z.B. die Modelltischlerei und dezentrale Archive, welche während der Woche zu bewegen sind. Die Arbeitsplätze werden im Neubau bereits mit neuem Mobiliar ausgestattet. Es sind nur ausgewählte Einzeilmöbel umzuziehen.
- II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)  
Hauptgegenstand: 98392000
- II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): Ja
- II.1.8) Aufteilung in Lose: Nein
- II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig: Nein

- II.2) **Menge oder Umfang des Auftrags**
- II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang: –
- II.2.2) Angaben zu Optionen: Nein
- II.2.3) Angaben zur Vertragsverlängerung:  
Dieser Auftrag kann verlängert werden: Nein
- II.3) **Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung:**  
3 Monate ab Auftragsvergabe

### **ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN**

- III.1) **Bedingungen für den Auftrag**
- III.1.1) Geforderte Kauttionen und Sicherheiten: –
- III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften: –
- III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:  
Bietergemeinschaften sind zugelassen. Gesamtschuldnerisch haftende Bewerbergemeinschaften mit Angabe des bevollmächtigten Vertreters, die sich zwingend aus einer Bewerbergemeinschaft bildet.
- III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen:  
Für die Ausführung des Auftrags gelten besondere Bedingungen: Nein
- III.2) **Teilnahmebedingungen**
- III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister  
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:  
Von allen Bietern ist eine Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit abzugeben. Die Angaben werden gegebenenfalls von der Vergabestelle durch eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 a Gewerbeordnung (GewO) überprüft; von ausländischen Bietern wird gegebenenfalls eine gleichwertige Bescheinigung ihres Herkunftslandes gefordert.
- III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit  
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: –
- III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit  
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:  
Referenzen
- III.2.4) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen: –
- III.3) **Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge**
- III.3.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand:  
Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: Nein

- III.3.2) Für die Erbringung der Dienstleistung verantwortliches Personal:  
Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Erbringung der Dienstleistung verantwortlich sind: Nein

### **ABSCHNITT IV: VERFAHREN**

- IV.1) **Verfahrensart**
- IV.1.1) Verfahrensart: Offen
- IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden: –
- IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs: –
- IV.2) **Zuschlagskriterien**
- IV.2.1) Zuschlagskriterien: Niedrigster Preis
- IV.2.2) Angaben zur elektronischen Auktion  
Eine elektronische Auktion wird durchgeführt: Nein
- IV.3) **Verwaltungsangaben**
- IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:  
2012000082
- IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags: Nein
- IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung:  
Schlusstermin für die Anforderung von Unterlagen oder die Einsichtnahme:  
28. Februar 2013, 14.00 Uhr  
Die Unterlagen sind kostenpflichtig: Ja  
Preis: 5,- Euro  
Zahlungsbedingungen und -weise:  
Über das Online-Portal Hamburg-Service (gateway.hamburg.de) können Sie sich für die elektronische Vergabe registrieren und erhalten dort die Verdingungsunterlagen kostenfrei. Die Ausschreibungsunterlagen können dort auch schriftlich gegen Voreinsendung von 5,- Euro an die Finanzbehörde Hamburg, Hauptgeschäftsstelle, Zimmer 100, Gänsemarkt 36, 20354 Hamburg, Postbank Hamburg Kontonummer 391336-206, BLZ 200 100 20 (für ausländische Bewerber: IBAN-Nummer: DE02 2001 0020 0391 3362 06, BIC: PBNKDEFF) unter der Projektnummer 2012000082 angefordert oder montags bis freitags von 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr eingesehen oder erworben werden.
- IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge:  
28. Februar 2013, 14.00 Uhr
- IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber: –

- IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können:  
Folgende Amtssprache(n) der EU: DE
- IV.3.7) Bindefrist des Angebots:  
Bis 30. April 2013
- IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote:  
Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: Nein

#### ABSCHNITT VI: ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

- VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**  
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: Nein
- VI.2) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**  
Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der Europäischen Union finanziert wird: Nein
- VI.3) **Zusätzliche Angaben:** –
- VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/ Nachprüfungsverfahren**
- VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/ Nachprüfungsverfahren  
Offizielle Bezeichnung:  
Vergabekammer bei der Finanzbehörde Hamburg  
Postanschrift:  
Große Bleichen 27, 20354 Hamburg, Deutschland
- VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen (siehe Abschnitt VI.4.2 oder ggf. Abschnitt VI.4.3)  
Gemäß § 107 Abs. 1 GWB leitet die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist gemäß § 107 Abs. 3 Nr. 1 GWB unzulässig, wenn der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat. Die Rüge gilt nur dann als unverzüglich, wenn sie nicht später als 14 Kalendertage nach Kenntnis des behaupteten Verstoßes eingelegt wird.  
Des Weiteren ist gemäß § 107 Abs. 3 Nr. 4 GWB der Nachprüfungsantrag unzulässig, wenn mehr als 15 Tage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- VI.4.3) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt: –
- VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**  
14. Januar 2013

#### ANHANG A

##### SONSTIGE ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN

- I) **Adressen und Kontaktstellen, bei denen nähere Auskünfte erhältlich sind:** –
- II) **Adressen und Kontaktstellen, bei denen Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen erhältlich sind (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem)**  
Offizielle Bezeichnung:  
Finanzbehörde Hamburg  
Postanschrift:  
Gänsemarkt 36, 20354 Hamburg, Deutschland  
Kontaktstelle(n):  
Hauptgeschäftsstelle, Zimmer 100
- III) **Adressen und Kontaktstellen, an die Angebote/ Teilnahmeanträge zu senden sind**  
Offizielle Bezeichnung:  
Finanzbehörde Hamburg  
Postanschrift:  
Gänsemarkt 36, 20354 Hamburg, Deutschland  
Kontaktstelle(n):  
Hauptgeschäftsstelle, Zimmer 100

Hamburg, den 15. April 2013

**Die Finanzbehörde**

54

#### Öffentliche Ausschreibung der Verwaltung der Freien und Hansestadt Hamburg

Die Freie und Hansestadt Hamburg, Zentraleinkauf der Behörde für Inneres und Sport (Polizei, Verwaltung und Technik, VT 212), schreibt im offenen Verfahren ermäß § 3 EG VO/A für den **Abschluss eines Werkvertrages für den Bau der Ausstellungsmöbel und Inneneinrichtung für zwei Etagen des Polizeimuseums einschließlich der Werkplanung für die Ausstellungselemente** aus.

Frist für die Abforderung der Ausschreibungsunterlagen:  
18. Februar 2013, 12.00 Uhr

Ablauf der Angebotsfrist: 25. Februar 2013, 10.00 Uhr

Weitere Informationen zu dieser Ausschreibung einschließlich Hinweisen zum Bezug der Bewerbungsunterlagen sind auf der Internetseite [www.hamburg.de](http://www.hamburg.de) (Suchbegriff: „polizei ausschreibungen“) hinterlegt.

Hamburg, den 16. Januar 2013

**Die Behörde für Inneres und Sport  
– Polizei –**

55

**Sonstige Mitteilungen****Bekanntmachung  
einer Öffentlichen Ausschreibung (§ 12 VOL/A)****DESY Ausschreibungsnummer: C2004-13****a) Auftraggeber:**

Deutsches-Elektronen-Synchrotron DESY  
Haus- und Lieferanschrift:  
Notkestraße 85, 22607 Hamburg  
Briefpost: 22603 Hamburg  
Telefon: 040/89 98 - 24 80, Telefax: 040/89 98 - 40 09

**b) Vergabeverfahren:**

Öffentliche Ausschreibung (§ 3 Abs. 1 VOL/A)

**c) Form in der Angebote einzureichen sind:**

Angebote sind schriftlich in 2-facher Ausfertigung in einem verschlossen Umschlag mit der Kennzeichnung:

„Öffentliche Ausschreibung DESY C2004-13,  
Angebotstermin 19. Februar 2013“

per Briefpost oder Boten bis spätestens zu dem unter Buchstabe i) genannten Termin beim

**Deutsches-Elektronen-Synchrotron DESY**

**Haus- und Lieferanschrift:**

**Notkestraße 85, 22607 Hamburg**

**Briefpost: 22603 Hamburg**

eingehen.

Elektronisch übermittelte Angebote können nicht angenommen und gewertet werden. Für Form und Inhalt der Angebote gilt § 13 VOL/A.

**d) Art und Umfang der Leistung:**

Lieferung und Montage einer Stickstoff-Reinstgasversorgung für FLASH II

Leistungsort: Notkestraße 85, 22603 Hamburg.

**e) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose: entfällt****f) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten: entfällt****g) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:**

Fertigstellung bis April 2013

**h) Bezeichnung und Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:**

Deutsches Elektronen-Synchrotron DESY  
Abteilung V4 – Warenwirtschaft  
Frau Roy  
Notkestraße 85, 22607 Hamburg  
Telefon: 040/89 98 - 24 80, Telefax: 040/89 98 - 40 09  
E-Mail: warenwirtschaft.v4sk@desy.de

**i) Die Vergabeunterlagen können bis zum 29. Januar 2013 angefordert werden.**

Ablauf der Angebotsfrist: **19. Februar 2013**

Ablauf der Bindefrist: **19. März 2013**

**j) Geforderte Sicherheiten:**

Für die Zeit der Verjährungsfrist von Mängelansprüchen wird bei einer Schlussrechnungssumme von mehr als 50.000,- Euro + MwSt. ein Sicherheitsbetrag in Höhe von 5 % einbehalten. Eine Ablösung durch Bürgschaft ist möglich.

**k) Wesentliche Zahlungsbedingungen:**

Die Zahlungsbedingungen sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

**l) Beurteilung der Eignung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit) des Bieters:**

Mit dem Angebot sind folgende Nachweise und Erklärungen einzureichen:

- Aktueller Auszug aus dem Berufs- oder dem Handelsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens.
- Eigenerklärung, dass kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder ein Antrag mangels Masse abgelehnt wurde.
- Eigenerklärung, dass das Unternehmen sich nicht in Liquidation befindet.
- Eigenerklärung, dass der Bieter seine Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben ordnungsgemäß erfüllt hat.
- Eigenerklärung, dass der Bieter seine Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt hat.
- Eigenerklärung, dass keine schwere Verfehlung begangen worden ist, die die Zuverlässigkeit des Bieters in Frage stellt.
- Aktuelles Schulungszertifikat einer qualifizierten Schuleinrichtung über die Befähigung zur Fertigung der angeforderten Anlage nach Druckgeräterichtlinie (DGRL)
- Zertifikat über die Qualitätssicherung nach ISO 9000ff

Bei präqualifizierten Unternehmen genügt die Angabe der Nummer, unter der sie in der Präqualifizierungsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich (PQ VOL) eingetragen sind. Alle geforderten Nachweise und Erklärungen, die dort nicht hinterlegt sind, sind mit dem Angebot einzureichen.

**m) Vervielfältigungskosten: entfällt****n) Zuschlagskriterien: preisgünstigstes Angebot**

Hamburg, den 16. Januar 2013

**Deutsches Elektronen-Synchrotron DESY**

56